



EuropaUnion
Mayen-Koblenz

Pressemitteilung

Jutta Paulus (Bündnis 90/ Die Grünen) kommt zum „Burggespräch“ der EuropaUnion nach Mayen

Die **EuropaUnion** lädt – wie schon 2019 – Kandidatinnen und Kandidaten der demokratischen Parteien für die Wahl des Europa-Parlaments wieder zu offenen Gesprächsrunden ein. Wir wollen vor der Wahl am 09. Juni über ihre Ziele und Positionen zu aktuellen Herausforderungen an die europäische Politik sprechen. Unserer Einladung zum „Burggespräch“ sind in diesem Jahr schon Herr Engin Eroglu für die Freien Wähler und Frau Sandra Weeser für die FDP gefolgt.

Frau Jutta Paulus - sie ist bereits seit 2019 für *Bündnis 90/Die Grünen* Mitglied des Europa-Parlaments – wird Mitte dieses Monats erneut als Kandidatin für die Wahl zum Europa-Parlament hier bei uns in Mayen erwartet.

Frau Paulus – sie ist approbierte Apothekerin - gilt als ausgewiesene Natur- und Klimaschutzexpertin. So gehört sie bislang in Brüssel dem Ausschuss für Umweltfragen, öffentliche Gesundheit und Lebensmittelsicherheit an und als stellvertretendes Mitglied auch dem Ausschuss für Industrie, Forschung und Energie.

Ihr Zielsetzung für die kommende Wahlperiode des Europäischen Parlaments beschreibt sie so: sie will sich „mit Leidenschaft und Entschlossenheit für die Rettung der Natur, für wirksamen Klimaschutz und eine schadstofffreie Umwelt einsetzen, insbesondere für ein trans-europäisches Netzwerk für den Naturschutz.“

Und sie tritt mit Nachdruck dafür ein, „die EU-Chemikalienverordnung REACH und die Verordnung zur Pestizidzulassung an den Stand der Wissenschaft anzupassen.“ Einer ihrer Kernsätze lautet daher:

„Artenvielfalt ist unsere Überlebensversicherung. Ohne intakte Ökosysteme kein Trinkwasser, keine saubere Luft, keine fruchtbaren Böden.“

Zum dritten „Burggespräch“ der **EuropaUnion** in diesem Jahr am

21. März 2024, schon um 17.00 Uhr

wird Frau Paulus unser Gast im **Eifelmuseum** auf der Burg sein, wir freuen uns auf eine lebhaftige Frage und – Antwortrunde und hoffen auf großes Interesse bei unseren Mitgliedern sowie bei möglichst vielen Gästen.